

PANGAIA

Pangaia

Gänse- und Entenfedern werden bereits seit Jahrtausenden als Isoliermaterial verwendet, aber in den letzten Jahren sind neue Alternativen ohne Tierleid und mit geringen Umweltauswirkungen auf den Markt gekommen.

PANGAIA ist ein Unternehmen aus dem Bereich Materialwissenschaften, das sich Umweltfreundlichkeit auf die Fahnen geschrieben hat. Das Unternehmen erforscht und entwickelt neue Materialien und bietet seine verantwortungsbewussten Modekreationen den Konsumenten direkt an sowie branchenweit durch sein B2B-Angebot. PANGAIA leistet Pionierarbeit bei der Entwicklung innovativer Textilverfahren, die zum Schutz unserer Umwelt beitragen sollen.

Mit der Entwicklung des Materials FLWRDWN™, einer nachhaltigen, pflanzlichen Alternative zu Daunen, hat das Unternehmen in der Textilbranche große Aufmerksamkeit erregt. In dieser Fallstudie haben wir mit dem PANGAIA-Kollektiv gesprochen, um mehr über dieses Next-Gen-Material zu erfahren.



“ Natürliche, tierfreie Alternativen sind eine praktikable Option. ”

— PANGAIA

VIER PFOTEN: PANGAIA ist mehr als nur eine Modemarke oder ein Modeunternehmen. Können Sie uns etwas darüber erzählen, wer Sie sind und was Sie mit Ihrer Arbeit im Textilbereich erzielen wollen?

PANGAIA: In erster Linie ist PANGAIA ein Unternehmen im Bereich Materialwissenschaften. Wir haben vor drei Jahren als Kollektiv von Wissenschaftlern, Designern, Technologen und Kreativen damit begonnen, diese neue Art von Unternehmen aufzubauen – ein Unternehmen, das im Einklang mit der Natur arbeitet und eine Zukunft für die kommenden Generationen sichern will. In unserem Impact Report berichten wir jährlich über unsere Fortschritte. Sie finden unseren aktuellen Impact Report auf unserer [Webseite](#).

VP: Sie haben mit FLWRDWN™ ein erstaunlich innovatives Material entwickelt. Können Sie erklären, was es damit auf sich hat?

P: FLWRDWN™ ist unsere patentierte pflanzliche Alternative zu tierischen und synthetischen Daunenmaterialien. FLWRDWN™ wurde als innovative Materiallösung entwickelt, die Gänsedaunen und synthetische Polymeralternativen, die traditionell für Isolierzwecke verwendet werden, ersetzen kann. FLWRDWN™ ist ein Daunenfüllmaterial aus einer Kombination von Wildblumen, einem Biopolymer und Aerogel. Diese warme und atmungsaktive Innovation ohne Tierleid ist die erste ihrer Art, die in unseren Jacken, Westen und Accessoires zum Einsatz kommt.

Unsere neueste Version FLWRDWN™ 1.2 zeigt, dass natürliche, tierfreie Alternativen eine praktikable Option sind und dass wir mit einer größeren Akzeptanz die Bekleidungsindustrie in eine verantwortungs-

vollere, freundlichere Zukunft führen können. Unsere neuen FLWRDWN™-Jacken werden mit 83 % höherer Füllleistung für eine höhere Isolierkraft gefertigt.

Die Wildblumen.

Wir verwenden Wildblumen, die direkt die Erhaltung von Lebensräumen fördern und von einer Nichtregierungsorganisation gemanagt werden. Sie werden ohne Pestizide oder künstliche Bewässerung angebaut, was Verschmutzung verhindert und Wasser spart.

Unsere Biopolymere.

Unser Biopolymer wird aus Mais hergestellt. Die Wildblumen haben eine daunenähnliche Mikrostruktur, und wenn wir sie mit unserem Biopolymer kombinieren, kommen ihre wärmenden Eigenschaften zum Tragen.

Unser patentiertes Aerogel.

Unser Aerogel ist das erste seiner Art und kostete

unsere Wissenschaftler mehr als zehn Jahre Entwicklungsarbeit. Es verleiht unseren FLWRDWN™-Produkten Kraft und steigert ihre Leistung und Haltbarkeit.

VP: Wir schätzen nachhaltige tierfreie Alternativen zu Daunen wie FLWRDWN™ als wichtige Triebkräfte, um die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Mode einzudämmen und um das Leid von Millionen Tieren zu verringern, die in den nachgelagerten Lieferketten landen. Wie wichtig ist der Tierschutz für das Ethos Ihres Unternehmens und wie sehen Sie den Zusammenhang mit ökologischer Nachhaltigkeit?

P: Als Unternehmen erwägen wir die Verwendung von tierischen Fasern mit großer Sorgfalt und setzen daher neben unserer patentierten FLWRDWN™-Technologie auf die Verwendung von recycelten Materialien (recyceltes Kaschmir und recycelte Wolle). Außerdem erkennen wir Tiere als fühlende Wesen an und wollen daher sicherstellen, dass wir dem Wohlergehen der



© PANGAIA

Tiere, der Qualität der Tierhaltung sowie deren umfassenderen Auswirkungen auf Umwelt, Ökologie und biologische Vielfalt Priorität einräumen.

VP: Tierfreie Alternativen zu Daunen gibt es seit vielen Jahren auf dem Markt. Warum hielten Sie es für wichtig, eine weitere Option zu schaffen?

P: Vor FLWRDWN™ gab es nur zwei Möglichkeiten für leichte, wärmeisolierende Oberbekleidung: Tierfeder und synthetische Daune. Wir wollten keine Tierfedern verwenden, weil die Verfahren grausam sein können, und die alternative synthetische Füllung (in der Regel Polyester) wird aus fossilen Brennstoffen hergestellt. Wir glauben, dass es umweltfreundliche Alternativen gibt, die die Auswirkungen minimieren und neue, von der Natur inspirierte Technologien nutzen. Unsere Mission ist es, diese allen Menschen zugänglich zu machen.

VP: Wie wichtig ist es, innovative und disruptive Next-Gen-Materialien direkt den Verbrauchern anzubieten, so wie PANGAIA es tut?

P: PANGAIA ist aus einer Vision von Innovation und Wissenschaft entstanden. Unser Team aus Wissenschaftlern und Partnerlabors auf der ganzen Welt erforscht bahnbrechende Materialien und Systeme, die unsere Vision des Umweltschutzes reflektieren. Das Entwickeln neuer Alternativen mit geringeren Umweltauswirkungen ist entscheidend für die Begrenzung der globalen Erwärmung und zum Schutz der Artenvielfalt. Wir arbeiten ständig daran, Materialien aus regenerativen Systemen in unsere Lieferketten zu integrieren und gleichzeitig das volle Potenzial von Kreislaufsystemen zu erforschen.

VP: Können Sie Modeunternehmen, die Zweifel in Bezug auf Next-Gen-Materialien haben, ein paar Worte mit auf den Weg geben, was Marken tun könnten, um sich mit der Rolle von Wissenschaft und Technologie im Materialbereich vertraut zu machen?

P: Wir sind überzeugt, dass die Herausforderungen, vor denen unsere Gesellschaft derzeit steht, nicht von einer Organisation alleine gelöst werden können. PANGAIA hat seine Wurzeln in der Zusammenarbeit, und wir heißen jeden Willkommen, der sich uns in dieser Mission anschließen möchte. Wir laden alle Marken, Institutionen, Akademiker, Innovatoren und Pädagogen ein, mit uns über diese Herausforderungen zu sprechen und gemeinsam mit uns Lösungen zu erarbeiten.

Im Rahmen unserer ‚Wear it Kind‘-Kampagne definieren wir die **3 Rs**, die Marken für eine tierfreundliche Zukunft der Mode brauchen:

- **Refine:** Verfeinerung der Verwendung von tierischen Daunen durch die Nutzung zertifizierter Lieferketten wie dem Responsible Down Standard und Zusammenarbeit mit Lieferkettenpartnern, um sicherzustellen, dass die gewählte Zertifizierung auch für Aufzuchtbetriebe gilt.
- **Reduce:** Reduzierung der Verwendung tierischer Daunen durch die Nutzung nachhaltiger, tierfreier Alternativen.
- **Replace:** Ersetzen tierischer Daunen durch nachhaltige, tierfreie Alternativen, indem in die Entwicklung von Next-Gen-Materialien investiert wird oder eine wirkungsvolle Zusammenarbeit zur Erreichung dieses Zieles angestrebt wird.

In dem Bericht nennt die MII drei Gründe, warum Marken Next-Gen-Materialien in ihre Produktlinien aufnehmen: 1) erhöhte Verbrauchernachfrage nach nachhaltigeren und tierfreien Produkten, 2) Umweltauswirkungen von Next-Gen-Materialien und 3) Tierschutzbedenken.

Um es einfach auszudrücken: Marken verwenden Next-Gen-Materialien, um ihre Einnahmen zu steigern, indem sie ihre positiven Auswirkungen auf die Umwelt und die Tiere veranschaulichen.

– VIER PFOTEN

Weitere Informationen zu zertifizierten und Next-Gen-Materialien sowie zur Entwicklung einer Tierschutzrichtlinie finden Sie in den [VIER PFOTEN Empfehlungen für Tierschutzrichtlinien von Modemarken und Einzelhändlern](#).

Die VIER PFOTEN Fallstudien-Serie wurde entwickelt, um Marken, die besondere Herausforderungen gemeistert haben, ins Rampenlicht zu rücken und ihre Erfahrungen mit anderen Marken zu teilen. Die Aufnahme einer Marke in eine Fallstudie bedeutet nicht, dass VIER PFOTEN die Gesamtleistung der Marke in Bezug auf den Tierschutz gutheißt.